

Z-Magazine

Vereinsheft des
Inlinehockeyclub Z-Fighters Oberrüti-Sins

FIGHTERS

Saisonrückblick 2013/14

Zahlen und Fakten

Z-Fighters Cup 14



Ihr Partner für gepflegte Drucksachen

Villiger Druck AG

Kirchstrasse 1, 5643 Sins

Telefon 041 789 70 70

Telefax 041 789 70 80

info@villigerdruck.ch

www.villigerdruck.ch

www.anzeigersins.ch

www.künstlerkarten.ch

www.artandmore.ch



Inhalt

Vorwort Präsident	5
Saisonrückblick Sportchef	6
Gönnerbeitrag	9
Las Vegas Abenteuer	11
Poster 1. Mannschaft	13
Portrait Cornel Suter	14
Mannschaften 2013/2014	16
Z-Fighters Junioren in den Schweizer U-Nationalmannschaften	27
Vereinsinterne Statistik	29
Z-Fighters Cup 2014	31
Z-Fighters Polo Shirt	32

Impressum

Herausgeber: Inlinehockeyclub Z-Fighters Oberrüti-Sins

Auflage: 4000 Exemplare

Ausgabe: neunte Erscheinung

Kontakt: Z-Fighters Oberrüti-Sins
Postfach
5647 Oberrüti

Web: <http://www.zfighters.ch>

Email: info@zfighters.ch

Design: Z-Fighters Oberrüti-Sins

Fotoquellen: Z-Fighters Oberrüti-Sins

Copyright © 2014 by Z-Fighters Oberrüti-Sins

RAIFFEISEN

Muri Sins Dietwil Mehrfach wertvoll.

Presenting Sponsor

meine Weiterbildung

www.teko.ch

Höhere Fachschule
für Technik

Höhere Fachschule
für Wirtschafts-
informatik

Nachdiplomstudien
NDS HF

Management-
ausbildungen

Handelsschule

IT-Anwendung



5630 Muri / Sins

**B ü t l e r
E l e k t r o
T e l e c o m**

041 787 15 05

wir wünschen euch viel Erfolg und spannende Spiele!

Vorwort Präsident

Geschätzte Leserinnen und Leser

Dass diese Saison nicht eine zum Vergessen ist, das können wir dem Pokal-Wettbewerb verdanken. Seit Jahren können unsere Juniorenteams hervorragende Leistungen im Winter abrufen und werden regelmässig mit dem Einzug in die Finalsspiele belohnt. Zu einer wahren Pokalmannschaft haben sich die Elite-Junioren entwickelt. Im Januar konnten sie bereits den dritten Pokalfinal in Folge für sich entscheiden. Auch die Novizen holten sich den seit langem verdienten und hart erkämpften Pokalsieg. Auf diese Saison hin gibt es die neue Alterskategorie „Moskitos“ für Kinder unter 9 Jahren. Ebenfalls mit viel Elan und Freude kämpfte unser jüngstes Team. Mit dem Vize-Pokalsieg schliessen sie sich auf Anhieb den Erfolgen der anderen Juniorenteams an. Die Minis rundeten die tolle Gesamtleistung unserer Juniorenabteilung mit dem Vorstoss bis zum Halbfinale ab. Bei den Aktiven stellen die Z-Fighters drei Mannschaften. Und als Novum schafften sämtliche Teams den Einzug in die Finalrunde. Im Pokal-Halbfinale traf dann unsere 1. Mannschaft auf die 2. Mannschaft. Somit stand fest, dass eines unserer Teams das erste Mal in der Vereinsgeschichte den Pokalfinal erreichen wird. Dieser vereinsinterne Kampf ging zugunsten der 1. Mannschaft. Mit dem Vize-Pokaltitel schien die 1. Mannschaft gut auf die zweite NLA-Saison vorbereitet zu sein. Aber es kam anders; und nicht nur für die 1. Mannschaft.



Das Team kam bis auf ganz wenige Spiele nicht auf Touren in der höchsten Liga. Obwohl das Talent vorhanden ist, hat sich die Mannschaft selber unnötig viele Steine in den Weg gelegt. Und auf diesem Niveau ist die logische Konsequenz der Abstieg. In der NLB hat die 2. Mannschaft als Aufsteiger eine hervorragende Leistung gezeigt und sich auf Anhieb den Vize-Schweizermeister-Titel geholt. Der grosse Coup blieb dann leider aus und der Aufstieg in die NLA wurde knapp verpasst. Somit war durch den Abstieg der 1. Mannschaft in die NLB auch der Zwangsabstieg der 2. Mannschaft besiegelt. Als wäre das nicht genug gewesen, vermasselte die 3. Mannschaft die Saison komplett und hoffte schlussendlich vergeblich auf die Schützenhilfe vom IHC Devils Hinwil. Somit war der dritte Abstieg der Saison Tatsache. Für mich ist natürlich der Ausgang der Meisterschaft sehr enttäuschend. Das Potenzial wäre bei allen Teams vorhanden. Wir haben bzw. werden mit allen Verantwortlichen die Saison analysieren und die nötigen Massnahmen daraus ableiten. Ich bin sicher, dass ich im nächsten Jahr auch wieder von einer erfolgreichen Meisterschaft für die Z-Fighters schreiben kann.

Mit nun vier Aktivteams, vier Juniorenteams und einer Kinder Hockeyschule ist der Verein immer noch stetig am Wachsen. Inzwischen können die Z-Fighters auf eine 16-jährige Vereinsgeschichte zurückblicken. Jahr für Jahr werden von den über 30 Trainer, Funktionären und Vorstandsmitgliedern unzählige und unentgeltliche Arbeitsstunden investiert, um diese Organisation „Z-Fighters“ am Laufen zu halten. Nebst den Arbeitseinsätzen von unsern Mitgliedern können wir auch immer auf weitere Helfer zählen; sei es auf Eltern, Freundinnen, Verwandte und Bekannte, die z.B. bei Veranstaltungen wichtige Unterstützung bieten. An dieser Stelle ein riesen Dankeschön an all unsere Mitglieder und Helfer für diesen enormen Arbeitseinsatz. Natürlich funktioniert der Verein auch nicht ohne die nötigen finanziellen Mittel. Einen herzlichen Dank an unser Sponsoren und Gönner, welche den Verein so grosszügig unterstützen.

Sportliche Grüsse
Marco Camenzind, Präsident



Saisonrückblick Sportchef

Der Start in die Saison 2013/14 ist unserem Verein im Pokal Wettbewerb auf ganzer Linie geglückt. Im Nachwuchsbereich schafften es einmal mehr die Elite-Junioren den Titel zu holen. Auch unsere Novizen überzeugten auf ganzer Linie und holten schlussendlich ebenfalls den Pokal mit nach Oberrüti. Die Minis zeigten in der Qualifikation ebenfalls eine hervorragende Leistung und erreichten verdient die Finalrunden. Da verliessen unsere Jungs das Wettkampfglück und man schied gegen den späteren Pokalsieger IHC Wolfurt Walkers knapp im Penaltyschiessen aus. Auf diese Saison hin gibt es die neue Alterskategorie „Moskitos“ für Kinder unter 9 Jahren. Obwohl eine neue Mannschaft auch wieder mit mehr Aufwand verbunden ist, stellen die Z-Fighters seit dieser Saison nebst den Minis (U12), Novizen (U15) und Elite (U18) auch ein Moskito-Team; somit können die jungen Talente nach der Kinder Hockeyschule einfacher in ein Team integriert werden, da der Altersunterschied durch die feinere Altersabstufung nicht mehr so gross



ist. Unsere Jüngsten liessen sich nicht einschüchtern und erreichten die Finalrunde.

Auch unsere drei Aktiv-Mannschaften zeigten super Leistungen und es qualifizierten sich alle in ihren Stärkeklassen für die K.O.-Phase. Für diese werden alle Stärkeklassen zusammengeführt - und so kam es, dass der diesjährige Halbfinale zum Vereinsinternen Kampf zwischen Z-Fighters I vs. Z-

Fighters II wurde. Mit dieser Ausgangslage war auch schon klar, dass die Z-Fighters das erste Mal in der Vereinsgeschichte mit einem Team den Pokalfinal erreichen würden. Den Einzug in den Final schaffte schlussendlich die 1. Mannschaft. Leider war bei unseren Team die Luft draussen und der Final ging klar mit 8:2 zugunsten vom ihcSF Linth aus.

Nach einem erfolgreichen Pokal-Wettbewerb starteten wir mit grosser Zuversicht in die neue Meisterschaft. Die erste Mannschaft ging mit dem klaren Ziel „Ligaerhalt“ in die neue Saison. Für dieses Unterfangen



wurde Peter Pelican als neuer Coach verpflichtet. Nach einem nicht ganz geglückten Saisonstart, konnte sich die Truppe von Peter Pelican noch einmal fangen und stand zur Saisonmitte auf einem Playoffplatz. Leider konnte man diesen nicht halten und musste Ende Saison in die Abstiegsrunde gegen Hünenberg, welche man dann mit 7:6 knapp verlor.

Dies bedeutet für die 1. Mannschaft, dass man nächste Saison wieder in der NLB spielen muss. Wesentlich besser machte es unsere zweite Mannschaft, welche ihr Debut in der NLB gab. Ihnen gelang es von Anfang an vorne mitzuspielen und sie erreichten schlussendlich die verdienten Playoffs. Der zweiten Mannschaft gelang nun auch noch die Sensation mit dem Einzug ins Finale, welches man dann leider mit 10:6 verlor. Da der Abstieg der 1. Mannschaft den Zwangsabstieg für die 2. Mannschaft bedeuten würde, keimte nun natürlich die Hoffnungen auf, mit einem Sieg in der Relegation in die NLA aufzusteigen und so die missglückte Saison der 1. Mannschaft doch noch zu retten. Leider reichte es nicht ganz und die Relegation gegen Hünenberg ging verloren.



Unsere neu zusammengestellten Mannschaften in der 3. und 4. Liga harmonierten gut. Leider gelang es keiner von beiden einen Playoffplatz zu erreichen. Schlussendlich war die 3. Mannschaft plötzlich in akuter Abstiegsgefahr. Diese konnte nicht mehr abgewendet werden. Trotz einem hervorragenden Kader stieg die 3. Mannschaft doch eher überraschend ab.

Die Elite vermochte in der Meisterschaft nicht zu überzeugen und scheiterte mit dem fünften Platz in der Qualifikation leider an einer Playoff Teilnahme.

Unsere Novizen erreichten nach einer spannenden Saison mit dem vierten Platz die Playoffs, wo sie dann auf den IHC Wil trafen. Das erste Spiel verlor man knapp mit 2:3 und scheiterte dann im Rückspiel noch knapper an einer Finalteilnahme mit einem 5:5 nach Penalty.

Unsere Minis erreichten nach einer starken Saison auch die Playoffs, wo man dann aber wie schon die Novizen am IHC Wil scheiterte.

Die Moskitos schafften im ersten Meisterschaftsjahr die Qualifikation für die Playoffs. Für unsere Jüngsten war dann aber der ihcSF Linth in der ersten Playoffrunde eine zu grosse Hürde.

Im Grossen und Ganzen war es eine sehr durchgezogene Saison mit sehr vielen Höhen und Tiefen. Die grösste Enttäuschung war sicherlich der Abstieg der ersten Mannschaft in die NLB und somit auch der Zwangsabstieg der zweiten Mannschaft in die erste Liga. Wir schauen mit grosser Zuversicht in Richtung neuer Saison mit klarem Ziel „Wiederaufstieg“.



Bienvenido MEXICANO



Kulinarisch immer eine Reise wert!

GASTHAUS EINHORN · Einhornplatz 1 · CH-5643 Sins · Tel. 041 787 14 13
info@mexicano.ch · www.mexicano.ch · Sonntag und Montag Ruhetag

Versicherung und Vorsorge /

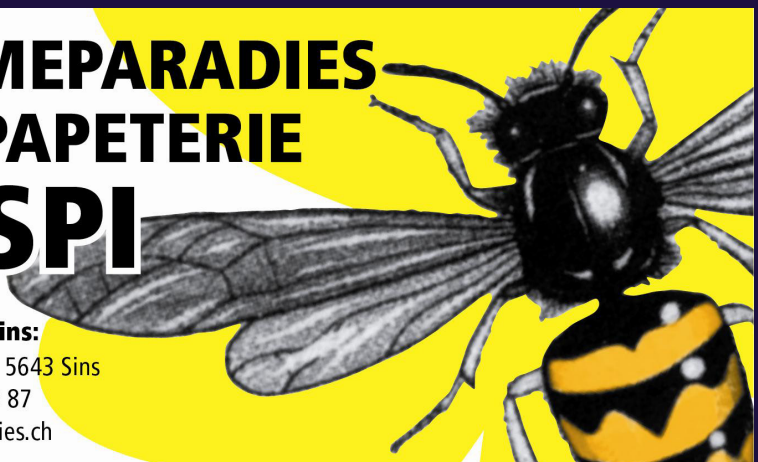
AXA Winterthur
Hauptagentur Robert Niederberger
Luzernerstrasse 4
5643 Sins
Telefon 041 787 29 33
AXA.ch/sins



BLUEMEPARADIES UND PAPETERIE WESPI

Beim Bahnhof Sins:

Bahnhofstrasse 15, 5643 Sins
Telefon 041 787 08 87
www.bluemeparadies.ch



„Damit auch in Zukunft das Inlinehockey lebt“



Die Z-Fighters Oberrüti-Sins bieten der lokalen Bevölkerung rund um Oberrüti seit Jahren einen kulturellen und sozialen Treffpunkt. Dabei wird der Sport Inlinehockey mit viel Leidenschaft und Spass praktiziert. Unsere Juniorenabteilung ist in der Randsportart Inlinehockey sogar eine der grössten landesweit. Doch dieser Erfolg setzt auch die notwendigen finanziellen Mittel voraus. Damit wir auch in Zukunft den Trainings- und Spielbetrieb aufrechterhalten können, welcher zunehmend grössere Summen verschlingt, sind wir auf die grosszügige Unterstützung aus der Bevölkerung angewiesen. Ein grosser finanzieller Beitrag erarbeiten sich die Z-Fighters mit den Anlässen Guggeball in Sins und dem Z-Fighters Cup in Oberrüti selber. Dazu können die Z-Fighters auf die grosszügige Unterstützung von Sponsoren zählen. Für diese tatkräftige Unterstützung möchten sich die Z-Fighters an dieser Stelle bedanken!

Dennoch brauchen die Z-Fighters Oberrüti-Sins auch die Unterstützung von Ihnen. Sei es als Besucher an einem von unseren Anlässen oder indem sie mit einem Gönnerbeitrag die Z-Fighters direkt finanziell unterstützen.

Danke!

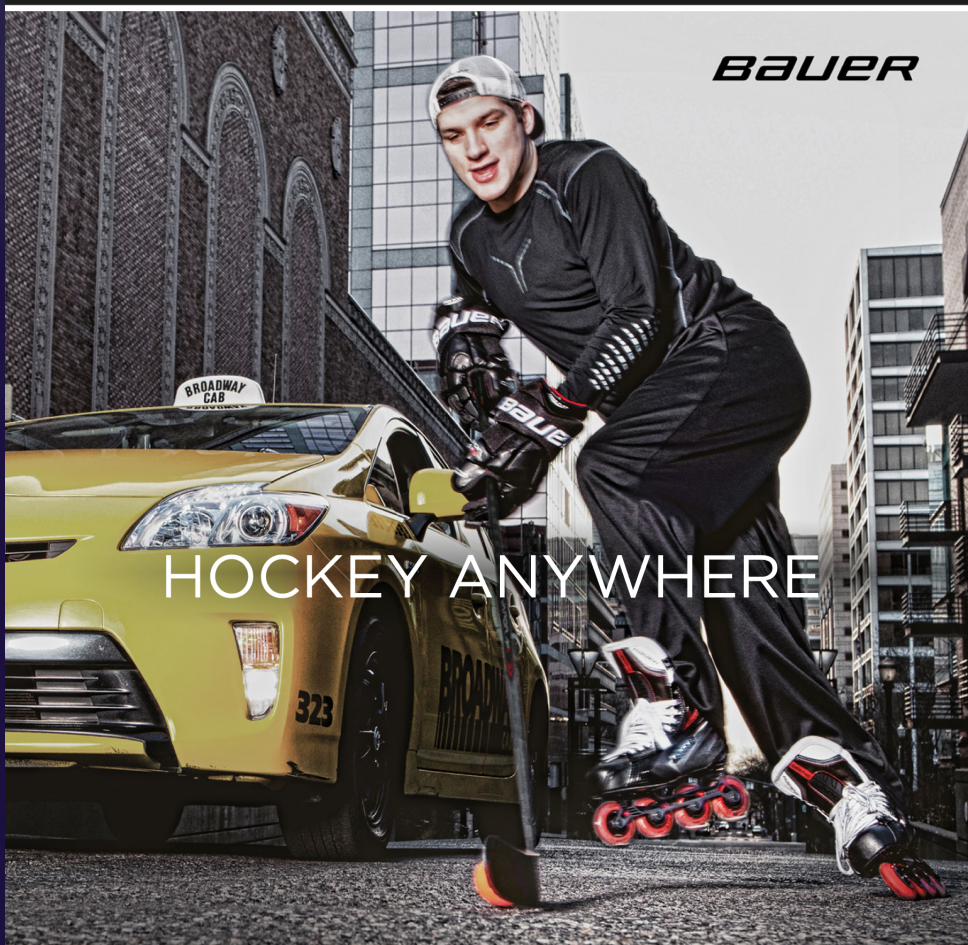
Bank: Raiffeisenbank Oberfreiamt 5643 Sins
Kontoinhaber: Z-Fighters Oberrüti-Sins
IBAN: CH10 8072 8000 0064 8158 4



en Bitrag für
en gueti Sach

OCHSNER HOCKEY PRO SHOP BAAR

Der offizielle Ausrüster der Z-Fighters Oberrüti



Pro Shop Baar

Oberneuhofstrasse 8, 6340 Baar

Telefon: 041 761 50 50

E-Mail: baar@ochsnerhockey.ch

www.ochsnerhockey.ch

Unsere Öffnungszeiten

Montag: 16.00 - 18.30 Uhr

Dienstag bis Freitag: 10.00 - 18.30 Uhr

Samstag: 09.00 - 16.00 Uhr

Las Vegas Abenteuer für Z-Fighters

Die Z-Fighters bemühen sich traditionell darum, international an Inline-Hockey Turnieren vertreten zu sein. Nach Deutschland und Tschechien gab es für den Verein im Oktober 2014 erstmals einen Abstecher über den grossen Teich in die USA. Im Casino-Mekka Las Vegas trafen die Z-Fighters auf Hockeyaner aus ganz Amerika.

Sportlich hatten die Z-Fighters einen schweren Stand. Vor allem die Lokalmatadoren, aber auch die Teams aus Detroit und Hawaii, spielten eine Klasse besser als die aus allen Aktiv-Mannschaften zusammengewürfelte Oberrüti-Truppe. Ein Testspiel reichte nicht, um sich an den Belag sowie an die neuen Mitspieler zu gewöhnen. Im Verlaufe des Turniers klappte das Zusammenspiel aber immer besser und gegen die 2. Mannschaft aus Las Vegas konnte ein 6:4 Sieg errungen werden. Leider spielte Oberrüti aber nie ernsthaft um den Turniersieg mit.



Da Las Vegas neben Inline-Hockey bekanntlich noch andere Aktivitäten offeriert, haben sich die Spieler den tollen Teamgeist nicht durch die Niederlagen vermiesen lassen. Selbstverständlich wird an dieser Stelle Vegas' ungeschriebenes Gesetz der Schweigepflicht nicht gebrochen.



Man darf aber davon ausgehen, dass die Oberrüti einige unvergessliche Abende erlebte und das Beisammen-sein ordentlich zelebriert wurde.

Nachdem das Las Vegas Abenteuer nach sechs Tage zu Ende war, verabschiedete sich das Gros der Truppe in Richtung New York und verbrachte vier Tage am Big Apple. Ein Highlight war

unter anderem der Besuch des Prudential Centers, wo die New Jersey Devils mit Damien Brunner die Canucks aus Vancouver nach Penalties besiegten.

Alles in allem haben die Z-Fighters eine tolle Zeit in den USA verbracht und trotz der sportlichen Enttäuschung einen unvergesslichen Trip erlebt.

S/T/U/D/I/O

hairVORRAGEND.ch

Silvia Hänsli

Dorfmat 3

5646 Abtwil

Telefon 041 787 01 01

www.studiohairvorragend.ch



www.enovate.ch 041 787 16 16

“Ihr Informatikdienstleister
im Freiamt



Z-Fighters Oberrüti-Sins

1. Mannschaft / Saison 2014

Hinten: Christoph Frei, Daniel Schiess, Severin Fischer, Ken Häfliger, Pascal Zürcher, Fabian Hausheer, Stefan Hausheer, Bülhmann Oliver, Reto Urech

Vorne: Oliver Jud, Michel Simmen, Fabio Baldelli, Peter Amstutz, Luca Muff
 Es fehlen: Peter Pelican (Coach), Beni Müller (Konditionstrainer), Mario Baldelli (Betreuer), Christoph Lötischer



Cornel Suter - Auf den Rücktritt folgt ein Comeback

In der Schweizer Inlinehockey-Szene gibt es nicht viele, welche diese Sportart so gut kennen wie er. Seit nun 16 Jahren ist Cornel Suter mit den Z-Fighters Oberrüti-Sins eng verbunden. Als eines der zehn Gründungsmitglieder hat er massgeblich an der Erfolgsgeschichte der Z-Fighters mitgeschrieben. Schon früh entschied sich Cornel, den Weg als Trainer einzuschlagen. Seine Karriere begann 1998 als Feldspieler in der dazumal einzigen Z-Fighters-Mannschaft. Bereits im zweiten Jahr spielte man in der Regionalen Inlinehockey Liga (RIHL) ganz vorne mit und Cornel führte als Captain das Team zum ersten Meistertitel und Aufstieg von der RIHL-B in die höchste Liga. Gleichzeitig ist der Verein von einer bereits auf drei Mannschaften angewachsen. So wechselte die 1. Mannschaft den Verband; von der RIHL zu Inlinehockey Schweiz (IHS). Da musste sie ganz unten in der 4. Liga

Steckbrief:

Name:	Cornel Suter
Alter:	33 Jahre
Wohnort:	Höfen 4, Sins
Im Verein seit:	1998 (Gründungsmitglied)
Familie:	Verheiratet mit Barbara 2 Kinder, bald 3
Beruf:	Gartenbautechniker HF



beginnen. Die 2. Mannschaft übernahm den Platz in der RIHL-A und die 3. Mannschaft kämpfte ebenfalls noch in der RIHL. Cornel übernahm immer mehr den Lead in der 1. Mannschaft, organisierte die Trainings und das Coaching als Spielertrainer. Auch im Vorstand arbeitete er am stetigen Wachstum des Vereines. Nach dem Aufstieg 2001 von der 4. in die 3. Liga krönte Cornel im 2002 seine Karriere als Spieler mit dem dritten Aufstieg in Folge in die 2. Liga von IHS. Durch den Liga-Zusam-

menschluss spielte die 1. Mannschaft dann ab 2003 direkt in der 1. Liga. Da der spielerische Level stetig höher wurde, brauchte das Team einen „Vollzeit-Banden-General“. Schon als Spieler interessierte sich Cornel auch für die technischen und taktischen Aspekte vom Inlinehockey; somit war es naheliegend, dass er die 1. Mannschaft als Trainer übernimmt. Mit seinem grossen Wissen, seiner hohen Leistungsbereitschaft und seiner positiven Art schaffte er es, das Team weiter zu entwickeln und ein weiteres Kapitel in der Vereinsgeschichte zu schreiben; den vierten Aufstieg in Folge in die NLB. Mit dem andauernden Erfolg etablierten sich die Z-Fighters immer mehr in der regionalen Vereinskultur. Für Cornel und „seine“ 1. Mannschaft ging es erfolgreich weiter; die ersten NLB-Saison 2004 beendete das Team als Vize-Schweizermeister, ein Jahr später im 2005 wurden sie in der NLB sogar Meister. Eine sensationelle Leistung wenn man bedenkt, dass die Z-Fighters „erst“ ihre 5. IHS-Meisterschaft spielten. Das Niveau im Inlinehockey stieg von Jahr zu Jahr. Trotzdem konnten sich Cornel und sein Team in der NLB etablieren und immer vorne mitspielen.



2008, nach 5 Jahren als Headcoach der 1. Mannschaft entschied sich Cornel, innerhalb des Vereins eine neue Herausforderung zu suchen. Für den Vorstand war es ein Glücksfall, dass Cornel sein enormes Wissen in die Juniorenabteilung einbringen wollte. Als Juniorenobmann und Trainer der Elite-Junioren fand Cornel neue Motivation. In der Funktion als Juniorenobmann pflegte Cornel den Kontakt zwischen den Eltern und dem Verein. Vor allem für unsere jüngsten Junioren bzw. deren Eltern sind die Z-Fighters der erste Verein und dadurch entstehen

Erfolge als Spieler:

- 2000: Meister RIHL-B, Aufstieg
- 2001: Meister 4. Liga (neu IHS), Aufstieg
- 2002: Meister 3. Liga, Aufstieg

Erfolge als Trainer 1. Mannschaft:

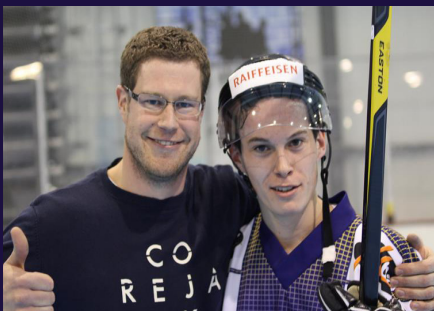
- 2003: Vize-Meister 1. Liga, Aufstieg NLB
- 2004: Vize-Meister NLB
- 2005: Meister NLB

Erfolge als Trainer Elite-Junioren:

- 2011: Vize-Pokalsieger
- 2012: Pokalsieger
- 3. Rang European Juniors Cup
- 2013: Pokalsieger
- 2014: Pokalsieger



viele Fragen, für die Cornel immer ein offenes Ohr hatte. Wer selber Kinder hat weiss, dass Teenager nicht die einfachsten Junioren zum Führen sind. Als Elite-Trainer schaffte es aber Cornel die Boys zu motivieren und ihnen neben dem Inlinehockey sicher auch einiges für das Leben mit auf den Weg zu geben. Inzwischen spielen einige „seiner“ Junioren bereits erfolgreich in der 1. Mannschaft und anderen Aktivteams. Ein grosser Verdienst von Cornel ist sicher auch, dass er nebst gut ausgebildeten Spielern auch Junioren bzw. ehemalige Junioren dazu motivieren konnte, dass Wissen an unsere jüngeren Mitglieder als Juniorentrainer weiter zu geben. Eine gute funktionierende Juniorenabteilung ist die Zukunft jedes Vereins. Mit viel Leidenschaft und Einsatz hat Cornel dazu beigetragen, dass die Z-Fighters auf eine der professionellsten Juniorenabteilungen im Schweizer Inlinehockey zählen können. Inzwischen sind bereits 16 Jahre vergangen, seit Cornel mit neun weiteren Kollegen die Z-Fighters gegründet hat. Auch privat ist bei Cornel die Zeit nicht stehen geblieben. Mit seiner Frau Barbara und den beiden Kindern Lauro und Valentina wohnt er in seinem Elternhaus in den Höfen in Sins. Nach 6 Jahren als Juniorenobmann und mit der Erwartung des dritten Kindes im Oktober ist bei Cornel die Zeit gekommen, sich auch im Verein einer neuen Herausforderung zu stellen. Und wieder kann sich der Vorstand glücklich schätzen, dass wir das enorme Wissen und seine angenehme Person bei den Z-Fighters nicht verlieren, sondern weiterhin auf ihn zählen können. Cornel übernimmt auf die neue Saison hin wieder die 1. Mannschaft. Wir sind sicher, dass nach dieser durchzogenen Saison der 1. Mannschaft mit Cornel als neuem Coach der Erfolg zurück in das Team kommen wird.



An dieser Stelle bedanken wir uns bei Cornel im Namen der ganzen Z-Fighters-Organisation für seinen unermüdlichen Einsatz für unseren Verein. Für seine sportliche wie auch private Zukunft wünschen wir Cornel viel Glück und nur das Allerbeste.

Mannschaften 2013/2014

1. Mannschaft (NLA):



Kader:

Tor: Baldelli, Lötscher
Verteidigung: Amstutz, Fischer, Schiess, Frei, Urech, Zürcher
Sturm: Hausheer F., Hausheer S., Jud, Muff, Simmen, Bühlmann, Häfliger

Stimme aus dem Team (Daniel Schiess):

“Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte nahmen wir am Aktiv-Pokalfinale teil, welches wir durch vermeidbare Eigenfehler leider verloren haben. Dennoch hatten wir einen super Teamspirit, welchen wir mit viel Elan in die NLA-Saison mitnehmen wollten. Die Saison aber verlief wie das Finale im Pokal und wir sind durch viele Eigenfehler wieder abgestiegen.”

Tabelle 1. Mannschaft (NLA)

Team	Sp	Si	Ni	Re	Tore	Diff	Pt
1. HC Laupersdorf I	14	9	0	5	84:57	27	36
2. ihcSF Linth I	14	9	4	1	71:52	19	29
3. Razorbacks Zug-Freiamt I	14	6	4	4	94:85	9	25
4. IHC Embrach Keyplayers I	14	6	4	4	77:67	10	22
5. IHC Thurgau I	14	5	6	3	73:74	-1	19
6. Rolling Stoned Tuggen I	14	3	7	4	75:80	-5	15
7. IHC Grizzlys Hünenberg I	14	3	8	3	74:97	-23	13
8. Z-Fighters Oberrüti-Sins I	14	3	11	0	60:96	-36	9

Tabelle 1. Pokal-Mannschaft

Team	Sp	Si	Ni	Re	Tore	Diff	Pt
1. ihcSF Linth I	8	6	1	1	54:33	21	20
2. HC Laupersdorf I	8	5	3	0	42:33	9	15
3. Z-Fighters Oberrüti-Sins I	8	3	3	2	44:42	2	12
4. Rolling Stoned Tuggen I	8	2	3	3	34:38	-4	10
5. IHC Rüslikon Piranhas	8	1	7	0	37:65	-28	3

Mannschaften 2013/2014

2. Mannschaft (NLB):



Kader:

Tor: Jenni, Rügsegger
Verteidigung: Fischlin, Küttel, Roth, Wechsler, Engel, Vollenweider
Sturm: Amhof, Röllin, Strebel, Schmid, Mühle, Muff

Stimme aus dem Team (Manuel Suter):

„Wir zeigten im Pokal eine gute Quali und konnten dank einer starken Defensive uns bis in den Halbfinal vorkämpfen. In der Meisterschaft schafften wir souverän die Playoffs. Den Halbfinal meisterten wir ohne Probleme, doch im NLB-Final und der NLA-Relegation wurden uns Grenzen aufgezeigt und wir verloren beide Serien. So fehlte am Schluss das Ausrufezeichen nach einer erfolgreichen Saison.“

Tabelle 2. Mannschaft (NLB)

Team	Sp	Si	Ni	Re	Tore	Diff	Pt
1. IHC Rüschlikon Piranhas I	14	11	2	1	117:77	40	34
2. IHC Wil Eagles I	14	10	4	0	93:69	24	30
3. Z-Fighters Oberrüti-Sins I	14	8	4	2	60:50	10	28
4. HC Laupersdorf II	14	6	6	2	72:56	16	22
5. IHC Stansstad I	14	6	7	1	73:74	-1	19
6. Jona Sharks	14	5	7	2	86:83	3	18
7. HC Seetal I	14	5	7	2	81:85	-4	17
8. Razorbacks Zug-Freiamt II	14	0	14	0	40:128	-88	0

Tabelle 2. Pokal-Mannschaft

Team	Sp	Si	Ni	Re	Tore	Diff	Pt
1. ihcSF Linth II	8	6	0	2	52:36	17	20
2. Shamrocks Zürich	8	4	2	2	64:51	13	16
3. Z-Fighters Oberrüti-Sins II	8	2	2	4	40:36	4	12
4. Rolling Stoned Tuggen II	8	2	4	2	44:52	-8	9
5. IHC Devils Hinwil	8	0	6	2	34:60	-28	3

Mannschaften 2013/2014

3. Mannschaft (3. Liga West):



Kader:

Tor: Meier
Verteidigung: Schmid, Amhof, Müller, Iten, Erni F., Erni D., Jenni
Sturm: Can, Engel, Ransburg, Lang, Scheuber, Sidler, Zimmermann
Coach: Pascal Jenni

Stimme aus dem Team (Markus Meier):

„Das komplett neue Team aus hauptsächlich älteren Spielern fand sich sehr gut zurecht und man hatte eine tolle Stimmung im Team. Leider hatte diese Stimmung keinen Einfluss auf unsere spielerische Leistung. Aufgrund eines Punktes verpassten wir die Playoffs und mussten so um den Ligaerhalt spielen. In der Playout-Phase plagte uns weiterhin das Pech und wir mussten so in die 4. Liga absteigen.“

Tabelle 3. Mannschaft (3. Liga West)

Team	Sp	Si	Ni	Re	Tore	Diff	Pt
1. IHC Embrach Keyplayers II	12	7	0	5	77:39	38	30
2. HC Sidewinders Affoltern	12	6	2	4	57:46	11	24
3. IHC Stansstad II	12	3	6	3	60:61	-1	13
4. SC Seuzach Dragons	12	4	8	0	49:70	-21	12
5. Z-Fighters Oberrüti-Sins III	12	3	7	2	41:68	-27	11

Tabelle 3. Pokal-Mannschaft

Team	Sp	Si	Ni	Re	Tore	Diff	Pt
1. ihcSF Linth IV	8	6	1	1	52:28	24	20
2. IHC Stansstad	8	3	2	3	49:40	9	12
3. Z-Fighters Oberrüti-Sins III	8	3	4	1	32:46	-14	11
4. Rolling Stoned Tuggen III	8	2	4	2	35:39	-4	10
5. IHC Stäfa	8	2	5	1	26:41	-15	7

Mannschaften 2013/2014

4. Mannschaft (4. Liga West):



Kader:

Tor: Gabsi, Zimmermann
Verteidigung: Aregger, Bättig, Burkart, Bühlmann, Imbach, Küttel
Sturm: Friolet, Arnold, Boss, Casanova, Etterlin, Häfliger, Lötscher, Töngi
Coach: Kuhn, Simmen

Stimme aus dem Team (Daniel Lötscher):

„Unser Team startete äusserst gut in die Meisterschaft: Aus den ersten 6 Spielen resultierten 5 Siege. Bedauerlicherweise konnte man diese Siegesserie nicht fortsetzen und so verlor man im letzten Spiel der Saison den sicher geglaubten Playoff-Platz in Extremnis. Trotzdem ziehe ich ein positives Fazit, haben sich doch eine gute Chemie sowie vertiefte Mechanismen im Team hervor getan.“

Tabelle 4. Mannschaft (4. Liga West)

Team	Sp	Si	Ni	Re	Tore	Diff	Pt
1. IHC Cobras Escholz matt	12	11	1	0	112:34	78	33
2. Razorbacks Zug-Freiamt III	12	7	3	2	85:48	37	24
3. HC Seetal Eichhörnchen	12	7	4	1	82:48	34	22
4. IHC Uri	12	5	4	3	71:66	5	21
5. Z-Fighters Oberrüti-Sins IV	12	6	5	1	65:52	13	19
6. STV Bachs	12	1	10	1	21:109	-88	4
7. IHC Sursee III	12	1	11	0	29:108	-79	3





Sonnen- und Wetterschutzlösungen

Öffnungszeiten Ausstellung Muri:

Mo–Fr 8.00 – 12.00 h

Mo–Do 13.30 – 17.00 h

Fr 13.30 – 16.00 h

Sa 9.00 – 14.00 h

Persönliche Beratung
nur auf Voranmeldung.

STOBAG AG

STOBAG Schweiz

Pilatusring 1

5630 Muri

Tel. 056 675 42 00

Fax 056 675 42 01

www.stobag.ch

Verkauf und Montage
ausschliesslich
über den Fachhandel.

Jeden Moment wie einen Urlaub geniessen.

Erleben Sie Natur, Garten und Wetterelemente hautnah.

Unsere langlebigen Beschattungslösungen und Verglasungssysteme werden individuell nach Ihren Wünschen gefertigt. Sie bieten angenehmen Komfort und dank cleveren Automatikoptionen auch beruhigende Sicherheit.

Verwandeln Sie Ihren Balkon oder Ihre Terrasse in eine Oase der Erholung. Ihr STOBAG-Fachpartner in Ihrer Region berät Sie gerne.

50
YEARS
1964 – 2014

STOBAG

Premium Swiss Quality 



FÜR WERBUNG, DIE WIRKT.

Und Früchte trägt.

GNÄDINGER

Marketingwerkstatt

Ihre Full-Service Marketing- und Werbeagentur.
Seit 2005 in Cham, seit 2010 auch in Sins. Gnädinger Marketingwerkstatt, Bahnhofstrasse 6, 5643 Sins, Telefon 041 787 37 32, info@marketingwerkstatt.ch, www.marketingwerkstatt.ch

Elite

Elite 2014 (IHS Elite, Jhg. 1996-1998):



Kader:

Tor: Annen, Kuhn, Häfliger
Verteidigung: Grüter, Kuhn, Reichmuth, Skakun, Ulrich, Frey, Dietrich
Sturm: Müller, van den Berg, Wismer, Casanova, Farrer
Vollenweider M., Arnold, Marchon, Villiger
Coach: C. Suter, D. Kuhn, M. Simmen

Stimme aus dem Team (Cornel Suter):

"Wir starteten mit einer Niederlage nach Verlängerung in die Pokalsaison 2014. Anschließend gewannen wir sämtliche Spiele und wurde so verdient zum dritten Mal in Folge Pokalsieger. In der Meisterschaft konnte die Mannschaft jedoch überhaupt nicht überzeugen. Trotz mehreren U17 und U19 Nationalspielern im Kader fehlte in der Offensive die notwendige Durchschlagskraft. Für die Playoff Qualifikation reichte es so klar nicht. Eine grosse Enttäuschung, denn das Team und die Verantwortlichen hatten sich klar mehr erhofft."

Tabelle Elite Meisterschaft

Team	Sp	Si	Ni	Re	Tore	Diff	Pt
1. IHC Wil Eagles	10	7	2	1	50:28	22	22
2. Rolling Stoned Tuggen	10	7	3	0	65:48	17	21
3. IHC Grizzlys Hünenberg	10	6	4	0	47:37	10	18
4. ihcSF Linth	10	5	5	0	64:59	5	15
5. Z-Fighters Oberrüti-Sins	10	2	7	1	31:44	-13	8
6. HC Seetal	10	2	8	0	35:76	-41	6

Tabelle Elite Pokal

Team	Sp	Si	Ni	Re	Tore	Diff	Pt
1. Z-Fighters Oberrüti-Sins	6	5	0	1	53:15	38	16
2. ihcSF Linth	6	4	1	1	61:21	40	14
3. IHC Grizzlys Hünenberg	6	2	4	0	22:58	-36	6
4. Wiggertal United	6	0	6	0	21:63	-42	0



**Gasthaus
zum Weissen Kreuz
5646 Abtwil**



- Diverse Saisonspezialitäten
- Saal für Familien-, Vereins-, und Geschäfts-Feiern
- Schöner Garten mit Kinderspielplatz (grosses Trampolin)
- Unser Haus ist rollstuhlgängig mit IV-WC

Auf Ihren Besuch freuen sich:

R. u. M. Engel-Ineichen und das „KREUZ-TEAM“
Montag und Dienstag geschlossen Tel. 041/ 787 12 63
www.kreuz-abtwil.ch

dach. wand. solar.

WYDER-AG.CH

immerwyder



Novizen

Novizen 2014 (IHS Novizen, Jhg. 1999-2001):



Kader:

Tor: Bourquin, Villiger

Verteidigung: Annen R., Bissig J., Friedli, Mattaboni, Morof, Paranomos, Gygax
Wormstetter

Sturm: Annen L., Bissig L., Bammert, Leu L., Leu M., Nay, Villiger, Steger

Coach: Friedli, Häfliger, Zürcher

Stimme aus dem Team (Ken Häfliger):

"Ich bin extrem stolz auf "Meine Jungs". Wir haben mit dem Pokaltitel einen Coup erlangt, auf den der ganze Verein stolz sein kann. In der Meisterschaft sind wir sehr unglücklich gegen Wil im Halbfinale ausgeschieden. Schade, wir hätten den Titel sehr verdient gehabt!"

Tabelle Novizen Meisterschaft

Team	Sp	Si	Ni	Re	Tore	Diff	Pt
1. IHC Wil Eagles	14	13	1	0	232:60	172	39
2. HC Laupersdorf	14	11	2	1	116:56	60	35
3. IHC Grizzlys Hünenberg	14	9	5	0	129:95	34	27
4. Z-Fighters Oberrüti-Sins	14	7	5	2	83:54	29	24
5. Rolling Stoned Tuggen	14	7	7	0	128:128	0	21
6. IHC Thurgau	14	5	8	1	102:118	-16	16
7. ihcSF Linth	14	2	12	0	109:162	-53	6
8. SC Seuzach Dragons	14	0	14	0	12:238	-226	0

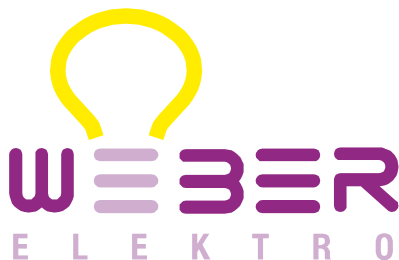
Tabelle Novizen Pokal

Team	Sp	Si	Ni	Re	Tore	Diff	Pt
1. ihcSF Linth	10	8	2	0	81:59	22	24
2. Rolling Stoned Tuggen	10	6	3	1	122:75	47	20
3. IHC Wolfurt Walkers	10	6	3	1	92:48	44	20
4. Z-Fighters Oberrüti-Sins	10	6	2	2	66:44	22	20
5. Wiggertal United	10	1	8	1	29:48	-55	5
6. SC Seuzach Dragons	10	0	9	1	29:109	-80	1

Sponsoren



Villiger Druck AG, Sins



ZÜRICH



integrale haustechnik

solar/photovoltaik
heizung/sanitär
komfortlüftung

Bösch 63 | 6331 Hünenberg | www.khag.ch | Tel. 041 761 88 88

Besten Dank unseren Sponsoren
für die grosszügige Unterstützung

Mini + Moskito

Mini 2014 (Jhg. 2002-2004) - Moskito 2014 (Jhg. 2005 & jünger)



Kader Mini:

Tor: Villiger D., Müller D.
Verteidigung: Krummenacher, Müller P., Piconi, Widmer L., Ziegler, Widmer E.
Sturm: Leimgruber, Oliveria da Cruz, Portmann, Farrer, Morof, Villiger F., Bregy
Coach: Jenni, Zaugg, Schiess, Urech

Kader Moskito:

Tor: Enya Widmer
Verteidigung: Faisst, Grüter, Rickenbach, Steiger
Sturm: Farrer, Portmann, Rütimann, Widmer
Coach: Jenni, Zaugg, Reichmuth

Stimme aus dem Team (Reto Urech):

„Unsere Jungs haben viel Talent und waren in diesem Jahr sehr erfolgshungrig. Wir haben mit den Minis und den Moskitos die Playoffs und somit auch das Saisonziel erreicht.“

Tabelle Minis Meisterschaft

Team	Sp	Si	Ni	Re	Tore	Diff	Pt
1. IHC Grizzlys Hünenberg	12	8	3	1	133:71	62	26
2. IHC Wil Eagles	12	7	3	2	93:60	33	25
3. Z-Fighters Oberrüti-Sins	12	7	4	1	61:63	-2	22
4. ihcSF Linth	12	6	5	1	79:76	3	20
5. Rolling Stoned Tuggen	12	6	5	1	67:52	15	19
6. HC Laupersdorf	12	3	8	1	63:111	-48	10
7. SC Seuzach Dragons	12	1	10	1	36:99	-63	4

Tabelle Moskito Meisterschaft

Team	Sp	Si	Ni	Re	Tore	Diff	Pt
1. IHC Wil Eagles	12	11	0	1	116:24	92	33
2. ihcSF Linth	12	10	0	2	83:33	50	30
3. Z-Fighters Oberrüti-Sins	12	6	0	6	40:51	-11	18
4. HC Laupersdorf	12	3	0	9	26:96	-70	9
5. Wolfurt Walkers	12	0	0	12	21:82	-61	0

«E SUUBERI SACH – GANZ EIFACH»



kanal-engel

ON TOUR

Immer in Ihrer Nähe

Als Eigentümer sind Sie für das Leitungssystem Ihrer Liegenschaft verantwortlich. Eine regelmässige Spülung der Leitungen – und Überprüfung mit der Kanal-TV-Kamera – schützt Sie vor unliebsamen Überraschungen mit hoher Kostenfolge. Vorbeugen ist günstiger als heilen. Rufen Sie jetzt an: 041 787 24 10.

Wir helfen
in jedem Fall

**24-Stunden
Notfalldienst**

041 787 24 10



Kanal-Engel AG | Althileweg 1 | 5646 Abtwil | Telefon 041 787 24 10 | info@kanal-engel.ch | www.kanal-engel.ch



www.blumensins.ch

**BLUMEN
WALDISPÜHL**
«im Cherne»

Luzernerstrasse 1, 5643 Sins
Telefon 041 787 20 70

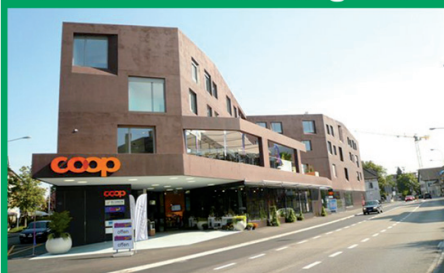


www.blumensins.ch

**GÄRTNEREI
WALDISPÜHL**
PFLANZEN-CENTER

Kirchstrasse 30, 5643 Sins
Telefon 041 787 11 84

Ihre Fachgeschäfte in SINS



Floristik Blumen Pflanzen



Garten Blumen Pflanzen

Schweizer Nationalmannschaften U17 & U19

Für die diesjährige U-19 Weltmeisterschaft in Toulouse (FRA) wurde mit Marcel Kuhn ein Z-Fighters Elite-Junior aufgeboten. Zusätzlich reisten die U17 Spieler nach Voiron (FRA) um dort einige Testspiele zu bestreiten. Mit Jean Müller und Michael Vollenweider waren zwei Elite-Junioren von den Z-Fighters vertreten.

U17 (geschrieben von Jean Müller und Michael Vollenweider):

Wir durften auch dieses Jahr wieder mit der U17 Nationalmannschaft nach Voiron (FRA) reisen um dort Testspiele gegen die französischen Auswahlteams zu bestreiten. Das Ziel war die Mannschaft an das internationale Niveau heranzuführen. Es ist immer wieder eine tolle Erfahrung, mit Fremden oder bekannten Gegnern von der Meisterschaft zusammen für eine Nation alles zu geben.

Dies war uns Spielern und Trainern bewusst, dass wir jetzt eine Mannschaft sind. Bestehend aus Schweizer-Hockeyspielern. Das war der Schlüssel zum Erfolg.



Wir waren oft unterlegen in den spielerischen Fähigkeiten, jedoch konnten wir dies mit einem starken Kampfgeist und gutem Teamzusammenhalt ausgleichen. Diese zwei Punkte prägten uns unser ausgezeichnetes Trainerduo mit Manfred Bader und Fabio Lutz immer wieder ein. "Jeder für Jeden" war das Motto und wenn jemand nicht will oder das Gefühl hat er sei besser als die Anderen, hat er in diesem Team nichts zu suchen. Wir hatten auch ausserhalb des Spielfeldes immer Spass zusammen und liessen die Köpfe auch nach einer Niederlage nicht hängen. Spielerisch profitierte man viel von den anderen Spielern und lernte immer wieder Neues dazu. Auch taktisch wurden wir stark gefordert und mussten uns neue Spielsysteme einprägen. Es war eine tolle Zeit und wir bedanken uns bei den Personen die uns dass ermöglicht haben.

U19 (geschrieben von Marcel Kuhn)

U19 WM in Toulouse (FR)

Nach einem Abschlusstraining in Effretikon reisten wir gemeinsam mit dem Car nach Toulouse. Nach einer 12 stündigen Fahrt und kurzem einchecken ging es direkt los mit der Besichtigung des grossen mit über 3000 Sitzplätzen besetzten Stadions. Nach 2 absolvierten Trainingseinheiten begann das Startspiel gegen Deutschland. Dieses konnten wir dank einer soliden Leistung mit 10:1 gewinnen. Im zweiten Spiel trafen wir auf Südkorea. Das Spiel entwickelte sich zu einem regelrechten Schützenfest. Zum Schluss stand es 36:1 für uns. Im 3. Spiel trafen wir auf einen harten Brocken. Die Kanadier.

Die Startminuten verliefen ausgeglichen, wir spielten mit und kamen zu sehr gefährlichen Chancen, die wir aber nicht nutzen konnten. Wenn man die Chancen nicht verwertet, bekommt man die Tore. Wir verloren das Spiel mit 4:0. Im Viertelfinal stand das mächtige Team USA auf dem Feld. Nach einer 1:0 Führung der Schweizer verspielten wir uns aber selber den Einzug ins Halbfinale mit vielen unnötigen Strafen. Endresultat was schlussendlich eine deutliche 10:2 Niederlage. Somit stand nur noch das Rangierungsspiel gegen die schnellen Spanier an. Trotz des grossen Willens und viel Herzblut liessen uns unsere müden Beine im Stich und die stark aufspielenden WM-Erstteilnehmer fuhren einen 6:4 Sieg ein. Mit dem undankbaren aber trotzdem irgendwie leistungsgerechten 6. Schlussrangs ging die WM in einer tollen Kulisse vor vielen Zuschauern zu Ende.

**«Beste Leistung,
clever kombiniert.»**

Fabian Cancellara



Quickline All-in-One

**Internet, Festnetz- und
Mobil-Telefonie sowie HDTV
zum unschlagbaren Preis**

Die attraktive Produktpalette aus einer
Hand nur von Ihrem lokalen Kabelnetz –
www.ch/quickline



Guggenbühl **Architektur** GmbH



Neubauten • Umbauten • Bauleitungen • Bauberatungen

Aarauerstrasse 23 • Postfach • CH-5643 Sins

Telefon 041 787 28 66 • Telefax 041 787 28 33

www.guggenbuehl-architektur.ch

Z-Fighters Vereinsinterne Statistik

Ewige Bestenlisten - seit Gründung 1998

Top-Scorer der Z-Fighters Oberrüti-Sins Saison 2013/2014

Name	Vorname	Spiele	Tore	Assist	Total	Pkt. pro Spiel
Leu	Levi	21	35	17	52	2.5
Mühle	Rouven	26	24	26	50	1.9
Bammert	Joël	26	27	22	49	1.9
Villiger	Fabian	30	37	10	47	1.6
Urech	Reto	40	23	23	46	1.2
Müller	Jean	28	34	10	44	1.6
Leu	Michael	12	25	16	41	3.4

Top-Scorer der Z-Fighters Oberrüti-Sins - seit Gründung 1998

Name	Vorname	Spiele	Tore	Assist	Total	Pkt. pro Spiel
Häfliger	Ken	173	210	141	351	2.0
Zimmermann	Patrick	244	183	165	348	1.4
Hausheer	Stefan	225	196	141	337	1.5
Amstutz	Peter	238	158	154	312	1.3
Zehnder	Andreas	148	206	103	309	2.1
Urech	Reto	214	153	147	300	1.4
Schmid	Matthias	222	163	113	276	1.2
Mühle	Rouven	192	142	115	257	1.3

„Bad-Boys“ der Z-Fighters Oberrüti-Sins - seit Gründung 1998

Name	Vorname	Spiele	Strafminuten	Strafmin. pro Spiel
Hausheer	Stefan	225	387	1.72
Wechsler	Roland	198	366	1.85
Zimmermann	Patrick	244	353	1.45
Zehnder	Andreas	148	346	2.34
Jud	Oliver	145	335	2.31
Hausheer	Fabian	205	331	1.61
Heini	Bryan	132	310	2.35
Burkart	Ivan	121	307	2.54

Sponsoren



Besten Dank unseren Sponsoren für die grosszügige Unterstützung



Z-Fighters Cup 2014



Der diesjährige Z-Fighters Cup findet am Wochenende vom 6./7. September 2014 auf dem Schulhausplatz in Oberrüti statt.

Während diesen zwei Tagen liefern sich Mannschaften in verschiedenen Kategorien heiss umkämpfte Spiele. Für die Zuschauer bieten wir eine grosse Festwirtschaft, Barbetrieb, sowie ein Biergarten.



Infos unter: <http://www.zfighters.ch/cup/>

Samstag 06.09.2014:

08:00 - 11:45	Juniorenturnier (U13)
09:15 - 20:30	Plauschturnier Erwachsene

ganzer Tag Festwirtschaft/Bar

!!Neu Mit Speedometer!!
!!Messe deine Schussgeschwindigkeit!!
(Samstag mit Ball - Sonntag mit Puck)

Sonntag 07.09.2014:

09:00 - 14:00	Juniorenturnier (U16)
11:00 - 18:00	Aktivturnier Erwachsene
11:00	Showspiel Hockeyschule
13:00	Showspiel Hockeyschule

ganzer Tag Festwirtschaft



Z-Fighters Polo Shirt



Das neue Z-Fighters Polo Shirt gibt es in allen verschiedenen Grössen:
S, M, L, XL

Preis pro Stück: CHF 29.-

Bestellungsanfragen an: christoph.loetscher@zfighters.ch

Übergabe am Z-Fighters Cup oder durch bekannte Vereinsmitglieder.

